

DRITTES SIEGEL – SIEGEL DES MIKRO- UND MAKROKOSMOS

Welche Botschaft vermittelt uns das dritte Siegel?

Beschreibung des dritten Siegels

Das dritte Siegel wird im sechsten Kapitel erwähnt. Seine Botschaft hat mit der Öffnung der ersten sechs Siegel zu tun. Es ist ein Siegel der Offenbarung von Zusammenhängen im Mikro- und im Makrokosmos.

Das Buch steht auch hier im Mittelpunkt, aber jetzt als geöffnetes Buch, das gelesen werden kann. Hier wird abgebildet, was die ersten sechs Siegel und die sieben Posaunen verkünden. Das siebte Siegel wird erst sehr viel später in der Apokalypse genannt.

Der Kreis auf der Bildtafel¹ stellt die geöffneten Siegel dar. Drum herum sehen wir die großen Runen angeordnet: das Pentagramm, das Siegel der Entwicklung, das Hexagramm, das Siegel Salomos, das Siegel der Gesundheit, und dann diesen geheimnisvollen, wundervollen Siebenstern, der alles verbindet. Dazu die vier apokalyptischen Reiter und die sieben Posaunen.

Offenbarung kosmischer Zusammenhänge

In diesen Imaginationen und Inspirationen wird nicht nur die Entsiegelung der großen Menschheitsentwicklungen bis zur Gegenwart dargestellt – dieses Siegel weist weit darüber hinaus und offenbart dem Menschen weitreichende kosmische Zusammenhänge: Die vier Reiter repräsentieren die vier bisherigen Entwicklungsetappen der Menschheit durch die uralte Erdverkörperung des Saturn, der Sonne, des Mondes bis hin zur jetzigen Erde, auf der der Tod möglich wird für den Menschen, symbolisiert durch das fahle Pferd.

Die Menschheitszukunft dagegen klingt in den Auswirkungen der Botschaften der entsiegelten Siegel und der Posaunenklänge an und wird im folgenden Bild dargestellt:

„Und ich sah, als es das sechste Siegel öffnete: Da erhob sich ein großes Erdbeben. Und die Sonne wurde schwarz wie ein härenes Trauergewand, und der volle Mond wurde blutrot und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde...“

Die Sonne, die Sterne, nichts bleibt an seinem Platz, wenn wir durch das Studium der Geisteswissenschaft die Gestaltungskräfte der Welt zu ergründen suchen. Durch ihre Offenbarung werden die Sterne vom Himmel geholt, fallen sie auf die Erde, gelangen in das menschliche Verständnis. Dabei geraten unsere bisherigen Überzeugungen ins Wanken und stürzen in sich zusammen. Dieses apokalyptische Szenario ist in seiner ganzen Dramatik nicht nur ein Hinweis auf mögliche zukünftige Entwicklungen, sondern auch das getreue Abbild eines jeglichen Erkenntnisprozesses des Menschen.

Vgl. Zusammenstellung von Vorträgen „Die sieben Siegel der Apokalypse“, gehalten 2007

¹ Die Apokalyptischen Siegel wurden nach Angaben Rudolf Steiners als runde Bildtafeln von Frl. Clara Rettig gestaltet.